

Wetterbericht von Sonntag dem 11^{ten} Juni.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
	Barometer auf 0 ^o und den Meerespiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Steigung 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.		
Ostsee.	Memel	760.4	27.0	98	E 2	Klar	2	- 1.1	+ 1.2	0	seit 7 ^h a. m. Dunst
	Königsberg (7 Uhr)	58.1	21.0	—	SE 3	¼ bed.	—	- 0.6	+ 0.3	—	
	Neufahrwasser	58.5	21.8	74	ENE 2	¼ bed.	2	+ 2.5	+ 2.4	0	
	Cöslin	57.3	23.7	—	E 3	Klar	—	+ 2.3	+ 0.4	—	
	Swinemünde	57.7	15.0	85	N 2	Nebel	2	+ 3.1	+ 3.0	0	
	Warnemünde	57.1	13.8	97	NW 4	Dunst	4	+ 3.4	- 1.5	0	
	Kiel	59.1	12.2	100	NNW 2	bed.	—	+ 4.5	- 2.7	1	
Nordsee.	Hamburg	759.6	13.1	82	NNW 1	bed.	—	+ 4.0	- 1.1	0	dunstig
	Cuxhaven	60.0	13.3	95	N 5	¼ bed.	5	+ 4.6	+ 0.5	0	
	Keitum auf Sylt	59.8	13.7	85	N 6	¾ bed.	—	+ 4.5	+ 2.2	0	
	Helgoland	—	—	—	N 5	bed.	5	—	—	—	
	Wilhelmshaven	64.3 ³	11.7	91	NW 4	¾ bed.	—	—	—	—	
	Borkum	61.0	10.5	90	NNW 4	bed.	5	+ 3.6	- 1.7	0	
Nord- u. Mitteld. Deutschland.	Crefeld	761.6	10.6	85	N 6	bed.	—	+ 2.9	- 0.9	0	sehr dunst. Floriz. Nm. Staubregen Abd. schwacher Regen Abd. stw. Regen, 4 ½ a. m. Gewitter
	Münster	69.1	10.8	94	N 2	bed.	—	+ 3.3	- 0.5	0	
	Kassel	59.0	11.4	81	NNW 5	bed.	—	+ 3.1	- 1.6	1	
	Hannover	57.7	14.8	—	NNW 4	½ bed.	—	+ 4.3	- 0.3	—	
	Leipzig	57.9	13.6	96	N 2	bed.	—	+ 1.3	- 0.3	1	
	Berlin	57.3	15.9	89	N 3	bed.	—	+ 2.9	- 0.4	—	
	Breslau	56.7	19.8	74	SE 3	½ bed.	—	+ 1.5	+ 0.4	—	
	Thorn	56.7	21.8	—	E 4	¾ bed.	—	+ 1.1	+ 0.2	—	
Süddeutschland.	Trier	757.6	11.3	79	N 6	bed.	—	+ 2.0	- 2.3	0	Nicht. Regen gest. Sturm. Nicht. Gew. schw. Regen Abd. Gewitter
	Wiesbaden	58.0	14.0	81	N 3	Regen	—	+ 1.0	- 0.3	3	
	Karlsruhe	55.9	11.6	100	NNE 3	Regen	—	- 0.2	- 1.6	8	
	Friedrichshafen	53.7	15.6	88	NNE 4	Gewitter	—	- 0.7	+ 1.0	1	
	Bamberg	57.3	14.0	90	NE 3	Regen	—	+ 0.7	- 3.1	5	
	München	54.3	18.4	88	NE 6	bed.	—	- 2.2	+ 0.3	1	

Fast im ganzen Lande, besonders im Nordwesten ist das Barometer gestiegen, nur an den südlichsten Stationen etwas gefallen. Das Gebiet des niedrigsten Drucks liegt heute im Süden. Windrichtung und Stärke, sowie das Wetter sind fast genau wie gestern, nur in Süddeutschland ist der NNE allgemeiner geworden. Auch in der Temperatur zeigen sich fast überall nur sehr geringe Aenderungen, im allgemeinen ist es etwas kälter geworden; die ungewöhnliche Wärme im Nordosten dauert fort. In Mittel- und Süddeutschland fanden an mehreren Orten Gewitter statt.

Abth. III. J.V. Reinert.

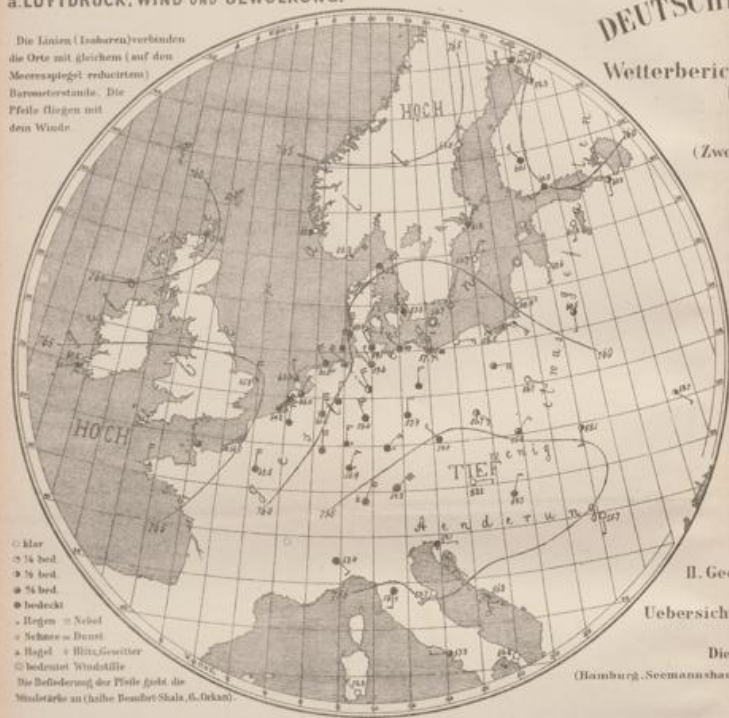
Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmäßig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meerespiegel reduziertem) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde.

- klar
- ☉ 1/4 bed.
- ☁ 1/2 bed.
- ☁ 3/4 bed.
- ☁ bedeckt
- ☁ Regen = Nebel
- ☁ Schnee = Dunst
- ☁ Hagel = Blitz, Gewitter
- ☁ bedeutet Windstille
- ☁ Die Befestigung der Pfeile zeigt die Windstärke an (halbe Beaufort Skala, 6. Orkan)



DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 11 Juni.

(Sonntag) 1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in Grad Celsius (in Klammern) die Regenmenge seit gestern Morgen in mm an. Die Zeichen der Höhenmeter geben in dieser Karte für die letzten 24 Stunden die räumlichen Ziffern geben den Seegang an (1-10), s. O. schlicht.

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Während im Südwesten das Regen, im Osten das Sinken des Barometers fort dauert, ist der Luftdruck jetzt auch über Skandinavien bedeutend gestiegen, in Schottland aber gefallen. Der niedrigste Druck liegt in Oesterreich, das partielle Minimum aber, das gestern auf der südlichen Ostsee lag, scheint sich abgelöst und rasch nordwärts fortbewegt zu haben. In Schweden hat sich deshalb in der Nacht Nordwind eingestellt, und ist die Temperatur stark gefallen, im übrigen Europa sind Wetter, Wind und Temperatur fast unverändert.

Abth. III. Kopenhagen.

4 1/2 p.m.	Barometer mm	Thermometer Grad C.	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 1/2). Aenderungen seit 8 ^h (7 ^h) Morgens.
Memel	752.4	26.3	S 2	1/4 bed.		Im Centrum Deutschlands ist das Barometer etwas gestiegen, überall sonst gefallen. Der Nordostwind in Skandinavien hat die Stärke eines Sturms erreicht und auch in Breslau ist der SE stark geworden. K.
Neufahrwasser	751.1	22.8	S 2	1/2 bed.	Guästeloch	
Swinemünde	751.1	20.0	N 3	1/2 bed.		
Kiel	751.5	18.5	NW 3	bed.		
Hamburg	751.7	16.8	N 3	bed.		
Reitum	751.4	15.3	NW 6	1/2 bed.		
Helgoland	750.7	13.1	S 4	1/2 bed.		
Barkum	750.7	13.1	NW 4	klar	wenig bed.	
Kassel	750.8	17.3	NW 5	bed.		
Leipzig	751.5	16.0	N 2	bed.	keine Regenwolken.	
Breslau	750.0	12.0	SE 6	1/2 bed.	Guästeloch	
Karlsruhe	750.0	15.1	NW 3	bed.		
München	751.1	10.5	SE 3	bed.		
Wien	751.1	10.1	SE 3	bed.		

Verlag der Land- und Seearten-Handlung von J. Neumann, Neudamm, 4. C. in Hamburg, Schindlerstrasse No. 2 & 4. Verlag der Seearten-Handlung von J. Neumann, Neudamm, 4. C. in Hamburg, Schindlerstrasse No. 2 & 4. Preis 1/2 Mark.